



Technik-Rider



Gesang: 1x Mikro (Sennheiser E 945)
Snare: 1x XLR (AKG Clip-Mikro)
ggf. Overhead: 1x Kondensator
Kick: E-Drum - 1x XLR (DI-Box)
Oder alternativ komplett mikrofoniertes Drumset



Gesang: 1x Mikro (Shure Beta 58 A)
Gitarre: 1x Vollröhren Gitarren-Amp (Vox AC 30)
→ 1x Mikro (Audix I5)

Gesang: 1x Mikro (Shure Beta 58 A)
Bass-Gitarre: 1x Bass-Amp (Mark-Bass)
→ 1x DI-XLR



Gesang: 1x Wireless Mikro (Sennheiser EWS)
Akkustik-Gitarre: 1x XLR (DI-BOX)

Front

Mc Band – Technical Rider

Dieser Technical Rider ist wesentlicher Bestandteil des Vertrages. Sollten sich bei der Umsetzung in irgendeinem Punkt Schwierigkeiten ergeben, ist dies dem technischen Ansprechpartner der Musikgruppe umgehend mitzuteilen, damit gemeinsam nach Lösungen gesucht werden kann.

Ansprechpartner für technische Fragen: Florian Krüger – krueger.flo@gmx.de – 0178/699 57 02

Kanal	Belegung	Typ	Comp	FX
1	Sascha	Wireless - Sennheiser EWS	JA	Hall + Delay
2	Florian	Shure Beta 58 A	JA	Hall + Delay
3	Martin	Sennheiser e 945	JA	Hall + Delay
4	Melanie	Shure Beta 58 A	JA	Hall + Delay
5	Bass	XLR-DI	Ggf. Ja	
6	E-Gitarre	Audix I5		
7	A-Gitarre	XLR-DI		Hall
8	Kick	XLR-DI	JA	
9	Snare	AKG-Clip	JA	Hall
10	OH	Kondensator		
11/12	CD-Einspieler			
13/14	FX			

PA:

Endstufen, Prozessoren und Boxen (Tops und Subwoofer) mit ausreichender Leistung und guter Bass-Wiedergabe. Die Anlage muss vor Aufbau der Backline betriebsbereit und eingemessen sein.

Im gesamten zu beschallenden Bereich müssen 100 dB/SPL verzerrungsfrei (< 0,1% THD) erreicht werden. Faustregel: minimal 2x 500W/RMS plus 2x 3W/RMS pro Person, also z.B. 2x 1,1kW/RMS bei 200 Personen. Je nach den akustischen Bedingungen vor Ort kann eine abweichende Dimensionierung erforderlich sein.

Monitor:

4 Monitore die in der Leistung an Bühne und PA angepasst sind, FX muss auch auf den Monitoren möglich sein

Kleinteile:

Mikrofone, Stative, DI-Boxen, Kabel, Multicore etc. passend zur Kanalbelegung. Alle Kabel für FOH, PA und Monitoring

Licht:

Das Licht sollte der Bühnengröße und dem Veranstaltungscharakter angepaßt sein. Besondere Beachtung ist der Ausleuchtung der einzelnen Musiker von vorn (schräg oben) zu schenken (s. Bühnenplan). Hier sind PAR-Lampen ungeeignet, besser Stufenlinsen verwenden.

Für eine überzeugende Lichtshow sind Movinglight erwünscht.